

Wie schütze ich mich vor Taschendiebstahl?

Frankfurt, 17. April 2018 – Besonders im dichten Menschengedränge wie etwa in Kaufhäusern und Restaurants, bei Großveranstaltungen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln wittern Langfinger leichte Beute. Dabei läuft der Diebstahl oft nach der gleichen Masche ab: Durch Anrempeln, Drängeln oder Bekleckern lenkt ein Täter das Opfer ab, der Zweite stiehlt die Beute und gibt sie an einen Dritten weiter, der dann schnell verschwindet. Werden die Diebe nicht auf frischer Tat erwischt, sind sie meist nur schwer dingfest zu machen – zudem die Opfer den Verlust oftmals erst spät bemerken. Wie schützt man sein Geld und die Zahlungskarten am besten? Hier die wichtigsten Tipps von kartensicherheit.de:

- Wertsachen dicht am Körper in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung tragen.
- Handtaschen oder Rucksäcke nicht unbeaufsichtigt lassen, etwa an der Garderobe eines Restaurants oder im Fahrradkorb.
- Im Gedränge verstärkt auf Wertsachen achten und sich nicht ablenken lassen.
- Nur so viel Bargeld wie nötig mitnehmen, denn bei Verlust ist es nicht ersetzbar.
- Regelmäßig prüfen, ob noch alle Zahlungskarten da sind.
- PIN geheim halten und nie mit der girocard zusammen aufbewahren. Am Geldautomaten nicht ablenken lassen und die PIN-Eingabe immer verdecken.
- Zahlungskarten bei Diebstahl sofort unter +49 116 116* oder +49 (0) 30 4050 4050* sperren lassen und den Vorfall der Polizei melden.

* Sperr-Notruf 116 116 aus Deutschland kostenfrei; Gebühren für Anrufe aus dem Ausland abhängig vom ausländischen Anbieter/Netzbetreiber

Weitere Tipps zum richtigen Umgang mit Karte und PIN hat die EURO Kartensysteme GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Kreditwirtschaft im Internetportal www.kartensicherheit.de zusammengestellt. Hier finden Verbraucher viele interessante Informationen zu bargeldlosen Zahlungsmitteln. Fragen & Antworten rund um die girocard gibt es auch auf www.girocard.eu.

Pressemeldung abrufbar unter www.kartensicherheit.de

Übermittelt durch:

Schwarz & Sprenger GmbH – Telefon: +49 (0) 89 / 66 43 35 – www.schwarz-sprenger.de